

- 3) Die vorgehenden 3 Wörter können nicht mehr gelesen werden.
- 4) Damit dürfte die Jahrrechnung vom 1. bis 14. Juli 1635 in Baden gemeint sein, an welcher u.a. tatsächlich auch Wickart Stadt und Amt Zug vertrat, s. EA V 2, 947 (Nr. 745).
- 5) Es kommen mindestens deren 2 in Frage: Bartholomäus **Moos** bzw. Bartholomäus **Moos**, gest. 1658.
- 6) Die vorgehenden ein bis zwei Wörter können nicht mehr gelesen werden.
- 7) Wolfgang Wickart war Taufpate der am 13. Mai 1635 in Zug getauften Kinder Anna **Wyss** und Elisabeth **Schmid**.
- 8) s. Anm. 4

AH 138, 155

52

1624 März 23.

A

"SCHULDT FORDERUNG HANSS HEINRICH MÜLLERSS VON ZUG, AN CHRISTOFFEL HONEGGER VON BREMGARTEN, SO SICH ZUO POICTIERS IN FRANCKHRICH AUFGELUFFEN"

Gehört zu AH 138/47

*"Jch [der Hellebardenhptm.] Christoffell honegger Von brenggarten, soll dem Ersamen Meister Hanns Heinrich Müler Von Zug [derzeit Feldscher der Kompagnie von Gardehptm. **Konrad III.** Zurlauben], Zechenkronen, Zuger wehrung, Von wegen meiner krankkheit, solches Versprach ich zu be zallen so bald das ich heim kom, Seiner Elichen housffrauwen [**Maria**] **barbara** Zurlauben*

Jch Christoffel honeger bekhen wie ob stedt"

AH 138, 159

53

[1632?]

A

"MEMORIAL" VOM AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN, [ZU EINER RECHNUNG DER ZÜRCHER TUCHLEUTE HANS ULRICH, HANS JAKOB UND SALOMON HOTTINGER]¹

*"Herren Hotinger Luth Zedels Zalen
und den Zedel Underscriben widerbringen
Ein guot stukh Burgundisch Solenläder
Ein schwartz Margginin fähl
Ein wysses fähl Zun Schuohen:
Ein Stukh grüenen Tripp*

35 R

44 gtbz.

3 R 15 khrützer

1½ R

7 Richs daller